

## Aufnahmebedingungen

- ✓ Ausbildungsvertrag mit dem Träger einer geeigneten sozialpädagogischen Einrichtung und
- ✓ Kooperationsvereinbarung zwischen dem Börde-Berufskolleg und dem Träger der Praktikumseinrichtung
- ✓ erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate)
- ✓ Sekundarabschluss (Fachoberschulreife) sowie eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung im einschlägigen Bereich (z. B. als Sozialassistent\*in, Heilerziehungshelfer\*in, Kinderpfleger\*in)

Die Voraussetzung unter Punkt 4 kann ersetzt werden durch:

- ✓ Abschluss der höheren Berufsfachschule bzw. Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen
- ✓ Hochschulzugangsberechtigung oder nicht einschlägige Berufsausbildung und einschlägige berufliche Tätigkeiten von mindestens 6 Wochen (Vollzeit) oder von 240 Stunden (Teilzeitbeschäftigung) in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung.

„Ein Kind ist kein Gefäß, das gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will.“ (Francois Rabelais, frz. Dichter)

So finden Sie uns:



Unser Schulbüro ist an Unterrichtstagen geöffnet:

<b>Montag / Dienstag</b>	7:30 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 15:30 Uhr
<b>Mittwoch</b>	7:30 bis 13:00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	7:30 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr
<b>Freitag</b>	7:30 bis 12:00 Uhr

### Börde-Berufskolleg

Geschwister-Scholl-Straße 1  
59494 Soest

Tel. 02921 9639-0  
Fax 02921 9639-20

verwaltung@boerde-berufskolleg.de  
www.boerde-berufskolleg.de

Stand 11/21



## FACHSCHULE DES SOZIALWESENS PIA

Praxisintegrierte Ausbildung zum\*r staatlich anerkannten Erzieher\*in



KREIS SOEST

# FACHSCHULE DES SOZIALWESENS PIA

Fachschulen des Sozialwesens/  
Fachrichtung Sozialpädagogik

Fachrichtung Sozialpädagogik

Ausbildungsziel ist die Fähigkeit, in sozialpädagogischen Bereichen als staatlich anerkannte/r Erzieher/in selbstständig tätig zu sein.

Erzieher/innen arbeiten in Kindergärten, Kindertagesstätten, Heimen für Kinder und Jugendliche, Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und in offenen Ganztagschulen.

Lernbereiche

**Berufsübergreifender Lernbereich:**

- ✓ Deutsch/Kommunikation
- ✓ Englisch (in der Unterstufe)
- ✓ Politik/Gesellschaftslehre
- ✓ Naturwissenschaften

**Berufsbezogener Lernbereich** (6 Lernfelder):

- ✓ Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiter entwickeln;
- ✓ Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten;
- ✓ Lebenswelten und Diversitäten wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern;
- ✓ Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten;
- ✓ Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen;
- ✓ Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren.

**Vertiefungsbereich:**

- ✓ Bildung und Erziehung in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern;
- ✓ Bildungsbereiche der Kinder- und Jugendhilfe;
- ✓ Mathematik

**Was ist PIA?**

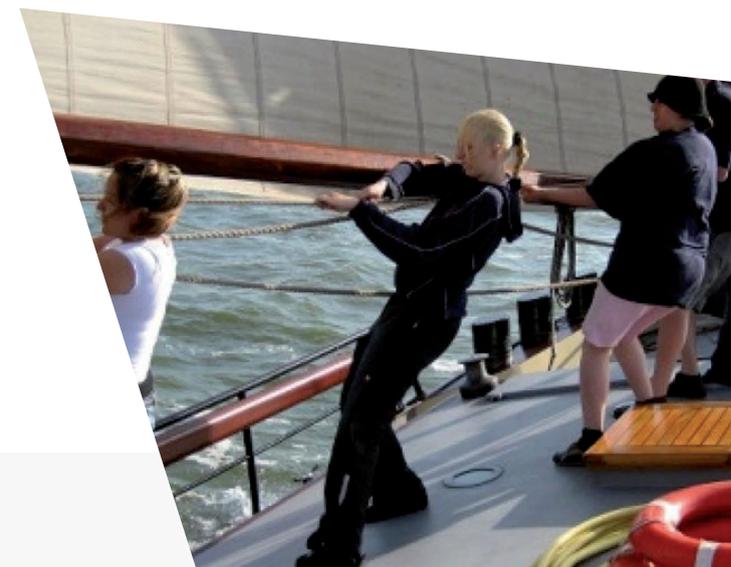
PIA ist die Abkürzung für „Praxisintegrierte Ausbildung“ in der Fachschule für Sozialwesen – Fachrichtung Sozialpädagogik.

PIA ist eine Form der Erzieher\*innenausbildung mit staatlicher Anerkennung, bei der Schule und Praxisstelle intensiv zusammenarbeiten.

Gleichzeitig erhalten Sie den „Bachelor professional im Sozialwesen“.

Während der dreijährigen PIA-Ausbildung sind Sie wöchentlich an zwei Tagen in der Schule und an drei Tagen in ihrer Praxisstelle tätig.

Für die Tätigkeit erhalten Sie in der Regel in allen drei Jahren eine Ausbildungsvergütung



**Abschlüsse, Ziel und Dauer der praxisintegrierten Ausbildung**

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Die Abschlussprüfung findet am Ende des dritten Ausbildungsjahres statt und umfasst einen schulischen Teil (Examen) und ein Prüfungskolloquium. Die Ausbildung endet mit der staatlichen Anerkennung.

**Anmeldeunterlagen:**

- ✓ Anmeldebogen
- ✓ tabellarischer Lebenslauf
- ✓ letztes Schulzeugnis (Kopie)
- ✓ aktuelles Passbild
- ✓ Kopie des Personalausweises (Vorderseite)

[www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de)

